

Die Gestalter der Rundfunk-Sendereihe "Neumann, 2X klingeln" pflegen enge Beziehungen zu den Arbeitern des VEB Chema Rudisleben Foto: Volkmar Billeb

haft sozialistischen Persönlichkeiten reifen", so betonte Genosse Kurt Hager in seinem Referat.²)

Die 6. Tagung des Zentralkomitees sprach von der Kultur im weitesten Sinne, von der Kultur in den menschlichen Beziehungen und im persönlichen Lebensstil, von der Kultur im Arbeitsprozeß, in der Freizeit, von einer kulturvollen Umwelt und von ihrem festen Platz im Erziehungs- und Bildungsprozeß der Kinder und Jugendlichen, von der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Weltanschauung und ihrer Verbreitung im Volk. Ausgehend von der Leninschen These "Kultur als Teil der allgemeinen proletarischen Sache", stellt die 6. Tagung Bildung und Umweltschutz, Produktionskultur und ästhetische Erziehung, kulturelles Erbe, Kunst und Kampf gegen ideologische Diversion in einem dialektischen Zusammenhang dar. Dabei wird ebenfalls der Inhalt der Hauptaufgabe deutlich.

Kultureller Fortschritt ist im Sozialismus gesetzmäßig und lebenswichtig und geht* einher mit der wissenschaftlich-technischen Revolution. Darüber völlige Klarheit zu schaffen^ das ist eine vernehmliche Aufgabe der Parteiorganisationen. Die zielstrebige und kontinuierliche Entwicklung des geistigkulturellen Lebens gehört doch in der Deutschen Demokratischen Republik ebenso zur Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft wie die Entwicklung der Volkswirtschaft. Unsere Kultur hat einen festen, sicheren Platz in der sozialistischen Gesellschaft. Es geht heute mehr denn je um das bewußte Mitwirken aller Bürger am wissenschaftlich-technischen Fortschritt, um eine aktive? Mitarbeit aller bei der Leitung und Planung unserer Gesellschaft. Dazu bedarf es der ständigen Entwicklung des Schöpfertums jedes einzelnen auf der Basis eines hohen Kultur- und Bildungsniveaus. Nicht zuletzt deshalb gewinnen Kultur, Bildung und sozialistisches Bewußtsein so an Bedeutung.

Ein entscheidendes Kriterium für die Kampfkraft einer Parteiorganisation, für die Fähigkeit einer Leitung, ob in der Partei, der Gewerkschaft oder auf staatlicher Ebene, ist, wie sie diese Prozesse des gesellschaftlichen Le-

2) Kurt Hager: "Zu Fragen der Kulturpolitik der SED"; Dietz Verlag Berlin 1972, Seite 10

Wissenschaftlich-technische Revolution und kultureller Fortsdirit